



G2 Kunsthalle
Gottschedstraße 2
04109 Leipzig
Germany

Besuchereingang /
Visitors' entrance
Dittrichring 13

+49 (0)341 35 57 37 93
info@g2-leipzig.de
www.g2-leipzig.de

Fact Sheet
DE

COLOURS OF DESCENTS

Tobias Hild / Julius Hofmann / Robert Seidel

Sonderausstellung

25. Mai – 17. September 2017

Ausstellende Künstler: Tobias Hild, Julius Hofmann, Robert Seidel
Titel der Ausstellung: Colors of Descents – Tobias Hild, Julius Hofmann, Robert Seidel
Kuratiert von: Anka Ziefer, G2 Kunsthalle Leipzig
Ausstellungslaufzeit: 25. Mai – 17. September 2017
Ort: G2 Kunsthalle, Dittrichring 13, 04109 Leipzig
Presse-Preview: Dienstag, 23. Mai 2017, 11 Uhr
Opening: Mittwoch 24. Mai 2017 18–21 Uhr, Eintritt frei
Künstlergespräch: Dienstag, 27. Juni 2017, 18.30 Uhr, Eintritt frei

Öffnungszeiten

regulär Mi 15–20 Uhr

Öffentliche geführte Rundgänge in Deutsch Do–So 15 Uhr & Mo 11 Uhr, Englisch So 16 Uhr & Mo 12 Uhr. Die Anmeldung zu den Rundgängen erfolgt online über die Homepage der G2 Kunsthalle unter www.g2-leipzig.de.

Sonderöffnungszeiten: Sa 16. September 2017 12–17 Uhr & So 17. September 2017 12–15 Uhr (in Kooperation mit den Spinnerei-Galerien anlässlich des Großen Herbstrundgangs 2017).

Außerdem bietet die G2 Kunsthalle auf Anfrage Sonderführungen in verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Russisch) sowie individuelle Besichtigungstermine und kostenfreie Spezialprogramme für Schulklassen an.

Eintritt

5/3 Euro, Ermäßigung für Schüler, Azubis und Studierende, freier Eintritt für Kinder unter 12 Jahren, Studierende der Kunstwissenschaften und bildenden Kunst sowie angemeldete Schulklassen. Für die öffentlichen Führungen wird kein Aufpreis erhoben.

Information

Weitere Informationen unter www.g2-leipzig.de oder kontaktieren Sie uns unter: info@g2-leipzig.de, Tel.: +49 (0)341 35 57 37 93

G2 Kunsthalle & Sammlung Hildebrand

Seit März 2015 sind in der G2 Kunsthalle dauerhaft und öffentlich Werke aus dem Bestand der privaten Sammlung Hildebrand mit dem Schwerpunkt Gegenwarts-malerei in Leipzig ausgestellt. Darunter befinden sich junge, aber auch renommierte Positionen. Ergänzt wird die Sammlung um Werke nationaler und internationaler, aktueller Kunst. Außerdem realisiert die G2 Kunsthalle regelmäßig Sonderausstellungen in Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern und fördert damit gezielt junge Kunst.

Parallel zur Sonderausstellung COLORS OF DESCENTS sind derzeit u.a. Werke folgender Künstlerinnen und Künstler aus dem Sammlungsbestand in der G2 Kunsthalle ausgestellt: Hans Aichinger, Judith Bernstein, Norbert Bisky, Henriette Grahnert, Paule Hammer, Melissa Gordon, Katrin Heichel, Alicja Kwade, Uwe Kowski, Rosa Loy, Raymond Pettibon, Jochen Plogsties, Neo Rauch, Daniel Richter, Christoph Ruckhäberle, Tomás Saraceno, David Schnell, Kristina Schuldt, Matthias Weischer und viele andere.

Anlässlich des Jubiläums zum zweijährigen Bestehen stiftet die G2 Kunsthalle in Kooperation mit der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig einen Förderpreis für Absolventinnen und Absolventen des Meisterschülerstudiums. Der Preis wird jährlich, erstmals im Oktober 2017 vergeben und ist mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro dotiert. Außerdem wird dem Preisträger bzw. der Preisträgerin ein Atelier für einen Zeitraum von 12 Monaten kostenfrei zur Verfügung gestellt. Mit der Stiftung des klassen- und medienübergreifenden Meisterschülerpreises fördert die G2 Kunsthalle zukünftig über die eigene Ausstellungstätigkeit hinaus junge Künstlerinnen und Künstler, die am Beginn ihrer Laufbahn stehen, und damit die Entwicklung der zeitgenössischen Kunstproduktion vor Ort.

Pressefotos

Bitte kontaktieren Sie uns für die Zusendung von Ausstellungsansichten und Abbildungen von Kunstwerken im von Ihnen gewünschten Format.

Die honorarfreie Reproduktion der Pressebilder ist einmalig und nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zur Ausstellung in der G2 Kunsthalle und bei vollständiger Nennung des jeweiligen Künstlers, des Werk- und Ausstellungstitels und des Copyrights gestattet. Für die Veröffentlichung gelten die Regelungen der VG Bild-Kunst Bonn.